

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.
1791-1811
1792**

5 (30.1.1792)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-118259](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-118259)

Wöchentliche Schrift des Schriftstellers
Anzeigen und Nachrichten

Zweiter Jahrgang Nr. 5

Montag, den 30sten Januar 1792.

Beförderung.

Er. Hochfürstl. Durchl., unser gnädigste Landesherr, haben geruhet, den zetttherigen Organisten und Schuldiener zu Wiefels, als hiesigen Schreib- und Rechenmeister, und als Organist und Schuldiener zu Wiefels den Schulhalter im hiesigen Waisenhanse, Johann August Stadtlander, an dessen Stelle zu ernennen. Jever, den 16ten Januar 1792.

Aus Hochfürstl. Consistorio.

Gerichtliche Proclamationen und Publicat.

1) Es ergeheth auf Ansuchen Ehren Pastoris von Amelnanren und Ehefrauen, als testamentarischen Erben von weil. Alberich Gralts Folskers, zur Berichtigung des Nachlasses, sowol von besagtem Erblasser, als auch von dessen weil. Vater, Gerd Folskers, sodann weil. Mienter Frerichs und dessen gleichfalls verstorbenen Wittwen, Elisabeth Mienters, concursus creditorum et prædentium, und ist terminus præclusivus zur Angabe bis den 26sten Februar dieses Jahres festgesetzt. Jever, den 10ten Januar 1792.

(L. S.)

Aus Hochfürstl. Landgerichte hieselbst.

2) Wann auf Ansuchen Christopher Deelfs Ehefrauen die Convocation der nächsten Anverwandten und Erben, des im Jahre 1720 zu Diekhausen geborenen, und schon seit langen Jahren hier abwesenden

20

Ulrich Ulrichs, des Ulrich Heinrichs Sohnes, zu Recht erkannt worden; so werden Alle und Jede, welche an dem Nachlasse dieses nunmehr für verschollen zu achtenden Ulrich Ulrichs, aus dem Grunde der Anverwandtschaft, oder sonst einigen Anspruch zu haben vermeinen, hiedurch edictaliter citiret und vorgeladen, binnen 12 Wochen, von Zeit der ersten Publication dieses, mithin bis zum 22sten April d. J. sich beim Hochfürstl. Landgerichte gehörig zu melden, und ihre habende Gerechtfame, entweder in Person, oder durch einem hiesigen Bevollmächtigten gebührend zu documentiren, mit der Verwarnung, daß die Ausbleibende mit ihren etwaigen Ansprüchen präcludiret, und das Verindgen des alsdenn für verstorben zu erklärenden Ulrich Ulrichs und namentlich die demselben aus einem unter Jacob Gralman inu. beruhenden Curatel-Neceffe zukommende 629 Rthlr. 24 Sch. 13 W. den sich alsdenn legitimirt haben werdenden nächsten Anverwandten und Erben, rechtlich zuerkannt werden sollen. Wornach ic. Signatum Jever, den 18 Januar 1792.

(L. S.)

Aus Hochfürstl. Landgericht hieselbst.

3) Es soll der Paakenfer, Crilldomer und St. Joster Aussen Groden auf den 4ten Febr. d. J. meistbietend, früh um 10 Uhr, in Hochfürstl. Cammer öffentlich verpachtet werden. Wornach ic. Sign. Jever, den 20sten Jan. 1792.

(L. S.)

Aus Hochfürstl. Cammer hieselbst.

4) Am Sonnabend, den 1ten Februar instehend, soll die Grabung eines neuen Ausseniefs, vor der Friederichs-Schleuse, im Wittmunds Amt, ausverdingen werden. Liebhaber wollen sich zu dem Ende am benannten Tage, des Vormittags um 10 Uhr, zur Stelle einfinden, und nach Gefallen annehmen.

Hiebei dienet zur Nachricht, daß man wohl thun werde, sich zeitig vorher mit dem Locali bekannt zu machen, und die Linie, wo das Tief gegraben werden soll, in Augenschein zu nehmen, weil am Verdingstage das Watt vielleicht mit Eis belegt seyn, oder stürmische Witterung die Besichtigung sodann verhindern kann. Der Friederichs-Schleusenwärter ist daher instruiret, einem Jeden, der es verlanget, die besagte Linie anzuzeigen. Die Verdingungs-Conditiones sind bei dem Deichrentmeister Hoppe und Deichrichtern Hillern Neppen und Claes Janssen Dintmen einzusehen. Wittmund, den 2ten Januar 1792.

Detmers, am Harmens, Hoppe.



Notifikationen.

1) Henrich Delrichs, in Neustadtgödens, offeriret neuen weissen, wie auch rothen Brabanter Kleesaamen, bei einzelnen und hundert Pfunden, um billigen Preis.

2) Der Rentmeister Harmens, zu Wittmund, will seinem von Claes Ufken Freese bis Mai 1793 in Heuer habenden Platz zu Hoornum, im Kirchspiel Ufse, Wittmunder Amts, 94 Dienath gutes Maschland gros auf anderweite Jahre wieder verheuern. Liebhaber hiezu wollen sich deshalb förderamst bei ihm melden, und zu contrahiren suchen.

3) Es wird hiedurch zu Jedermanns Wissenschaft gebracht, daß bei dem hiesigen Fürstl. Planteur, Johann Georg Schüge, allerlei gute, sowohl fremde als einländische Gartensamereien für billige Preise zu haben sein; und verspricht derselbe, wegen des guten und frischen Saamens und prompter Bedienung, sich geneigten Zuspruch. Der Catalogus ist gratis zu haben.

4) Kaufmann Haio Gerriets Michaels, zu Lettens, verkanft alle Sorten Baumaterialien, als Holz, Steine, Pfannen und Kalk, nicht weniger allerlei Ellenwaaren, als verschiedene Sorten Lacken, Zisen, Cattun, Stoffen, Damast, Kammlott, Lamin, Calmanf, Baumsiden, Flanelen, Manchester, allerlei Dabelstein Bettbühsren, Linnen bei Ellen und auch ganzen Stücken, nicht weniger allerlei Crudinier-Waaren, worunter einige 1000 Pfund guten Käse und 2000 Pfund weissen Kleesaamen, das Pfund zu 9 Stb., und Talglichter das Pfund zu 8 Stb. Diese Waaren sind alle von möglichster Bonität, und zu den billigsten Preisen sowol gegen contante Bezahlung, als auch die Crudinier-Waaren zu 6 und die Baumaterialien und Ellenwaaren zu 12 Monat Credit zu hab. n.

5) Es wird auf Ostern d. J. ein Lehrbursche in einem Bäckerey-laden verlangt. Man kann nähere Nachricht in der Expedition erhalten.

6) Da die Devisen-liste von der 2ten Klasse der Berliner Lotterie, die gewonnene Gelder, wie auch die Renovationsloose zur 3ten Klasse, eingegangen sind, so werden die Interessenten, welche bei mir eingeschet haben, ersuchet, solche innerhalb 8 Tagen, wenn sie dieselben durchspielen wollen, abzufodern. Jeber, den 28sten Jan. 1792.
E. D. Plagge.

7) Es sucht Jemand auf ein taxirtes Landgut 5000 Rthl. zu 4 Procent zur ersten Hypothek. Der Rechnungssteller Hübling kann davon nähere Nachrichten und Documente vorweisen.

Im Jahre 1791

X

In	gebohren	gestorben	copulirt Paar
Jeber	58	65	129
Wiefels	10	5	10
Wibbög	6	6	4
Leetens	41	21	9
Hohenkirchen	54	49	21
Minsen	31	22	7
Wiarden	30	29	8
Hohentief	11	7	1
Wuppels	13	10	3
Oldorf	10	8	—
Weftrum	3	2	—
Neuende	38	26	12
Heppens	9	7	4
Sande	30	18	10
Schortens	36	21	12
Klevers	17	7	2
Sandel	12	5	4
Badwarden	27	14	10
Pafens	26	22	7
Sillenstede	23	25	8
Wangeroge	5	3	1
Zufammen	492	372	153

Unter den Gebornen sind in der Stadt 4 und auf dem Lande 16 Todt-geborne

Faint, illegible text from the reverse side of the page, appearing as bleed-through.

